

BIGS-Newsletter 3/2018



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Sommerpause ist vorbei und am BIGS haben wir die etwas ruhigere Zeit genutzt und uns gemeinsam mit Kollegen der Universität Jena Gedanken über das Thema "**Sicherheitsverantwortung zwischen Staat und Markt**" gemacht. Das Ergebnis ist eine Studie, die Sie weiter unten zum Runterladen finden. Die wesentlichen Erkenntnisse haben Wolfgang Bretschneider und ich auch in der vergangenen Woche beim Verein für Socialpolitik im Ausschuss für Wirtschaftssysteme und Institutionenökonomik vorgestellt.

Kurzentschlossen sei unser morgiges **PizzaSeminar** mit José Luengo-Cabrera ans Herz gelegt. Er ist gegenwärtig Gastwissenschaftler am BIGS und wird über die Messung von Sicherheit vortragen.

Freitag in einer Woche ist das BIGS Ko-Organisator eines internationalen Workshops zu "**Cultures of Security**", den wir u.a. gemeinsam mit und in der Botschaft des Vereinigten Königreichs durchführen.

Ganz besonders freue ich mich, dass sich der Kreis der Unterstützer und **Gesellschafter** des Instituts vergrößert hat. Mit der **W.I.S. Sicherheit + Service GmbH & Co. KG** ist nun auch ein Vertreter der Sicherheitsdienstleister in diesem Kreis, der im Übrigen auch weiteren Institutionen offen steht.

Im letzten Newsletter verabschiedet und jetzt wieder begrüßt sei **Alexander Ritzmann** als Senior Research Fellow am BIGS. Alexander konnte aus familiären Gründen nicht nach Jordanien ziehen und wir sind Nutznießer dieser an sich unschönen Entwicklung.

Mit besten Grüßen aus Babelsberg

Ihr

Tim Stuchtey



Aktuelle BIGS Studie

Im Rahmen unseres Projekts 'Die Ordnung des Sicherheitsmarktes (OSiMa)' haben Dr. Tim Stuchtey und Dr. Johannes Rieckmann vom BIGS sowie Prof. Dr. Andreas Freytag und Dr. Wolfgang Bretschneider von der Uni Jena ihre Gedanken unter dem Titel: "**Sicherheitsverantwortung zwischen Staat und Markt**" zu Papier gebracht.

Download



PizzaSeminar mit José Luengo-Cabrera

Am BIGS arbeitet gegenwärtig José Luengo-Cabrera als Visiting Fellow. Er beschäftigt sich mit der Messung von Sicherheit und hat sich bereit erklärt, uns einen Einblick in seine Arbeit zu geben. Der Titel seines Vortrags wird lauten:

Correlates of (in)security across Germany

A subnational geospatial analysis

José Luengo-Cabrera forscht während seines Aufenthalts am BIGS im Themenbereich: How do differences in socio-economic conditions correlate with the distribution of violent crime across Germany?

- Visualising the evolution (across time) and geographical distribution of violent crime across German states (2003-2017).
- Correlating rates of different types of violent crime and perceptions of wellbeing/(in)security with an array of socio-economic indicators at the state and possibly the city level.



Correlates of (in)security across Germany

- Provide a comparative analysis with other countries.
- Given that $n < 30$ at the state level, present some disclaimers on the limitations of doing correlation analysis with small sample sizes. Given the limited amount of socio-economic indicators (publicly) available at the city level, he will advocate for the benefits of collecting more data at the municipal level so as to provide a more granular insight on the drivers of (in)security.

Das PizzaSeminar findet statt am **Freitag, dem 21.09.2018, um 12 Uhr c.t.** in Berlin Mitte.

Über Ihr Kommen würde ich mich sehr freuen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail an:

info@big-potsdam.org



Neuer Gesellschafter für das BIGS

Mitarbeiter und Gesellschafter des BIGS freuen sich über ein neues Mitglied in ihren Reihen. Mit der **W.I.S. Sicherheit+ Service GmbH & Co. KG** konnte ein weiteres Unternehmen als Gesellschafterin des gemeinnützigen Instituts gewonnen werden. Bereits seit 1901 entwickelt das mittelständische Unternehmen WIS mit aktuell über 4000 Mitarbeitern maßgeschneiderte Sicherheitskonzepte und legt dabei den Fokus auf innovative Sicherheitstechnik. Als Spezialist für Corporate Security und Safety nutzt die W.I.S. prozessorientierte Datenverarbeitung und beschreitet laufend neue Wege in der Digitalisierung. Mit dieser Ausrichtung ist die W.I.S. eine ideale Ergänzung des Gesellschafterkreises des BIGS, da die Branche der Sicherheitsdienstleister hier bislang nicht vertreten war. Der Vorsitzende des Verwaltungsrats des Instituts Prof. Dr. Dieter Wagner und der geschäftsführende Direktor Dr. Tim Stuchtey freuen sich auf die Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer der W.I.S. Günter Calaminus, der auf der diesjährigen Gesellschafterversammlung in den Verwaltungsrat des BIGS gewählt wurde.

Strategizing Cultures of Security

BIGS is co-organizing the second workshop in the series, 'Strategizing Cultures of Security,' which is to **take place 28 September at the UK Embassy in Berlin**. Building on the outcomes of the 5 April workshop which introduced differing definitions of security from the UK, Germany and South Africa, this second workshop will focus further on articulating and applying – defining and driving – security. As in the first instance, the geographic emphasis is on the UK, Germany and central Europe, and (South) Africa, casting a glance across the North and South Atlantic. In addition to academic and practitioner insights, this workshop highlights the divergent security discourses between security communities and publics.

Please register here: info@biggs-potsdam.org

BIGS - Brandenburgisches Institut für
Gesellschaft und Sicherheit gGmbH
Dianastr. 46
14482 Potsdam
info@biggs-potsdam.org



Diese E-Mail wurde an info@biggs-potsdam.org versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf BIGS - Brandenburgisches Institut für
Gesellschaft und Sicherheit gGmbH angemeldet haben.

Abmelden

© 2018 BIGS - Brandenburgisches Institut für Gesellschaft und Sicherheit gGmbH

[Online Version des Newsletter](#)